

Tischwaage KERN FKB-A



Tischwaage bis 65 kg mit großer Wägeplatte

Merkmale

- **PRE-TARE-Funktion** für manuellen Vorabzug eines bekannten Behältergewichts, nützlich bei Füllmengenkontrollen
- **Besonders praktisch:** Dank großer Wägebereiche und kompakter Abmessungen können auch auf engstem Raum schwere Lasten hochpräzise gewogen werden. Nützlich bei der Ermittlung von kleinsten Gewichtsunterschieden wie z. B. verbrauchtes Gas, Abrieb bei mechanischen Teilen, Gesteinsproben, Mineralien, Drusen, Silber etc.
- **Frei programmierbare Wägeeinheit,** z. B. Anzeige direkt in Drahtlänge g/m, Flächengewicht g/m² (Papier, Stoff, Blech etc.) o. ä.
- **Arbeitsschutzhaube** im Lieferumfang enthalten

Technische Daten

- Großes hinterleuchtetes LCD-Display, Ziffernhöhe 25 mm
- Abmessungen Wägefläche, Edelstahl, B×T 340×240 mm
- Gesamtabmessungen B×T×H 350×390×120 mm
- Batteriebetrieb möglich, 9 V Block, nicht serienmäßig, Betriebsdauer bis zu 12 h
- Nettogewicht ca. 6 kg
- Zulässiger Umgebungstemperaturbereich 5 °C/35 °C

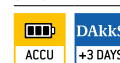
Zubehör

- **Arbeitsschutzhaube,** Lieferumfang 5 Stück, KERN FKB-A02S05
- **Akkubetrieb intern,** Betriebsdauer bis zu 10 h ohne Hinterleuchtung, Ladezeit ca. 10 h, KERN PCB-A01
- Weitere Details, umfangreiches Zubehör und passende Drucker siehe *Zubehör*

STANDARD



OPTION



Modell	Wägebereich [Max] kg	Ablesbarkeit [d] g	Reproduzierbarkeit g	Linearität g	Kleinstes Teilegewicht [Normal] g/Stück	Optionen	
						DAkKS KERN	DAkKS-Kalibrierschein
KERN							
FKB 8K0.1A	8	0,1	0,1	± 0,3	2	963-128	
FKB 15K0.5A	15	0,5	0,5	± 1,5	10	963-128	
FKB 15K1A	15	1	1	± 3	20	963-128	
FKB 30K1A	30	1	1	± 3	20	963-128	
FKB 65K1A	65	1	1	± 3	20	963-129	

Piktogramme

	Interne Justierautomatik: Einstellen der Genauigkeit durch internes motorgetriebenes Justiergewicht		KERN Communication Protocol (KCP): Ist ein standardisierter Schnittstellen-Befehlssatz für KERN-Waagen und andere Instrumente, der das Abrufen und Steuern aller relevanten Parameter und Gerätefunktionen erlaubt. KERN Geräte mit KCP kann man so ganz einfach in Computer, Industriesteuerungen und andere digitale Systeme integrieren.		Staub- und Spritzwasserschutz IPxx: Die Schutzklasse ist im Piktogramm angegeben.
	Justierprogramm CAL: Zum Einstellen der Genauigkeit. Externes Justiergewicht notwendig		GLP/ISO-Protokoll: Die Waage gibt Seriennummer, ID, Datum und Uhrzeit aus, unabhängig vom angeschlossenen Drucker		Edelstahl: Die Waage ist gegen Korrosion geschützt
	Easy Touch: Geeignet für die Verbindung, Datenübertragung und Steuerung durch PC, Tablet oder Smartphone		GLP/ISO-Protokoll: Mit Datum und Uhrzeit. Nur mit KERN-Druckern		Unterflurwägung: Möglichkeit der Lastaufnahme an der Waagen-Unterseite
	Speicher: Waageninterne Speicherplätze, z. B. für Tara-gewichte, Wägedaten, Artikeldaten, PLU usw.		Stückzählen: Referenzstückzahlen wählbar. Anzeigen-umschaltung von Stück auf Gewicht		Batterie-Betrieb: Für Batterie-Betrieb vorbereitet. Der Batterietyp ist beim jeweiligen Gerät angegeben
	Alibi-Speicher: Sichere, elektronische Archivierung von Wäge-ergebnissen, konform zu Norm 2014/31/EU.		GLP/ISO-Protokoll: Mit Datum und Uhrzeit. Nur mit KERN-Druckern		Akku-Betrieb: Wiederaufladbares Set
	Datenschnittstelle RS-232: Zum Anschluss der Waage an Drucker, PC oder Netzwerk		Rezeptur-Level A: Die Gewichtswerte der Rezeptur-Bestandteile können aufaddiert und das Gesamtgewicht der Rezeptur ausgedruckt werden		Universal-Netzadapter: mit Universaleingang und optionalen Eingangsstecker-Adaptern für A) EU, CH; B) EU, CH, GB, USA; C) EU, CH, GB, USA, AUS
	Datenschnittstelle RS-485: Zum Anschluss der Waage an Drucker, PC oder andere Peripheriegeräte. Geeignet für die Datenübertragung über größere Strecken. Netzwerk in Bus-Topologie möglich		Rezeptur-Level B: Interner Speicher für komplette Rezepturen mit Name und Sollwert der Rezeptur-Bestandteile. Displayunterstützte Benutzerführung		Netzadapter: 230 V/50 Hz. Serienmäßig Standard EU. Auf Bestellung auch in Standard GB, USA oder AUS lieferbar
	Datenschnittstelle USB: Zum Anschluss der Waage an Drucker, PC oder andere Peripheriegeräte		Rezeptur-Level C: Interner Speicher für komplette Rezepturen mit Name und Sollwert der Rezeptur-Bestandteile, displayunterstützte Benutzerführung, Multiplikations-Funktion, Rezepturanpassung bei Überdosierung oder Barcode-Erkennung		Netzteil: In der Waage integriert. 230 V/50 Hz in EU. Weitere Standards, wie z. B. GB, USA, AUS auf Anfrage
	Datenschnittstelle Bluetooth*: Zur Datenübertragung von Waage zu Drucker, PC oder anderen Peripheriegeräten		Summier-Level A: Die Gewichtswerte gleichartiger Wägegüter können aufaddiert und die Summe ausgedruckt werden		Wägeprinzip: Dehnungsmessstreifen: Elektrischer Widerstand auf einem elastischen Verformungskörper
	Datenschnittstelle WLAN: Zur Datenübertragung von Waage zu Drucker, PC oder anderen Peripheriegeräten		Prozentbestimmung: Feststellen der Abweichung in % vom Sollwert (100 %)		Wägeprinzip: Stimmgabel: Ein Resonanzkörper wird lastabhängig elektromagnetisch in Schwingung versetzt
	Steuerausgang (Optokoppler, Digital I/O): Zum Anschluss von Relais, Signallampen, Ventilen etc.		Wägeeinheiten: Per Tastendruck umschaltbar z. B. auf nicht-metrische Einheiten. Weitere Details siehe Internet		Wägeprinzip: Elektromagnetische Kraftkompensation: Spule in einem Permanentmagneten. Für genaueste Wägungen
	Schnittstelle Analog: zum Anschluss eines geeigneten Peripheriegerätes zur analogen Messwertverarbeitung		Wägen mit Toleranzbereich: (Checkweighing) Oberer und unterer Grenzwert programmierbar, z. B. zum Sortieren und Portionieren. Der Vorgang wird durch ein akustisches oder optisches Signal unterstützt, siehe jeweiliges Modell		Wägeprinzip: Single-Cell-Technologie: Weiterentwicklung des Kraftkompensationsprinzips mit höchster Präzision
	Zweitwaagenschnittstelle: Zum Anschluss einer zweiten Waage		Hold-Funktion: (Tierwägeprogramm) Bei unruhigen Wägebedingungen wird durch Mittelwertbildung ein stabiler Wägewert errechnet		Eichung: Die Dauer der Eichung in Tagen ist im Piktogramm angegeben
	Netzwerkschnittstelle: Zum Anschluss der Waage an ein Ethernet-Netzwerk.				DAkKS-Kalibrierung: Die Dauer der DAkKS-Kalibrierung in Tagen ist im Piktogramm angegeben
	Kabellose Datenübertragung: zwischen der Wägeeinheit und Auswerteeinheit über integriertes Funkmodul				Paketversand per Kurierdienst: Die Dauer der internen Produktbereitstellung in Tagen ist im Piktogramm angegeben
					Palettenversand per Spedition: Die Dauer der internen Produktbereitstellung in Tagen ist im Piktogramm angegeben

*Der Name *Bluetooth*® und die Logos sind eingetragene Warenzeichen und gehören der Bluetooth SIG, Inc.. Jede Verwendung dieser Warenzeichen durch die KERN & SOHN GmbH erfolgt unter Lizenz. Andere Warenzeichen oder Markennamen sind eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Besitzer.

KERN – Präzision ist unser Geschäft

Zur Sicherung der hohen Präzision Ihrer Waage bietet KERN Ihnen das für Ihre Waage passende Prüfgewicht in den OIML Fehlergrenzenklassen E1 – M3 von 1 mg – 2500 kg an. Zusammen mit einem DAkKS-Kalibrierschein, die beste Voraussetzung für eine korrekte Waagenkalibrierung.

Das KERN-Kalibrierlabor für Prüfgewichte und elektronische Waagen gehört zu den modernsten und bestausgestatteten DAkKS-Kalibrierlaboratorien für Prüfgewichte, Waagen und Kraftmessung in Europa. Dank des hohen Automatisierungsgrades kann KERN 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche DAkKS-Kalibrierungen von Prüfgewichten, Waagen und Kraftmessgeräten durchführen.

Leistungsumfang KERN Kalibrierlabor:

- DAkKS-Kalibrierung von Waagen mit einer Höchstlast bis zu 50 t
- DAkKS-Kalibrierung von Gewichtsstücken im Bereich von 1 mg – 2500 kg
- Volumenbestimmung und Suszeptibilitätsmessung (magnetische Eigenschaften) von Prüfgewichten
- Datenbankgestütztes Prüfmittelmanagement und Erinnerungsservice
- Kalibrierung von Kraftmessgeräten
- DAkKS-Kalibrierscheine in den Sprachen DE, GB, FR, IT, ES, NL, PL
- Konformitätsbewertungen und Nacheichung von Waagen und Gewichtsstücken

Ihr KERN Fachhändler: